

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Friedrichshain-Kreuzberg

Handlungsfeld	HF 1: nachhaltige Wirtschaftsförderung, HF 3: Förderung von Arbeit und Beschäftigung
Aktion	Verbesserung der Kenntnis von Problemen, Entwicklungshemmnissen, aber auch Entwicklungspotentialen von Unternehmen bzw. Branchen zur Entwicklung wirtschaftsfördernder Ansätze
Förderzeitraum	01.11.2013 bis 31.10.2014
Förderinstrument	LSK

<u>I. Allgemeine Angaben zum Projekt</u>	
Projektname	Potenzialanalyse der Gewerbestruktur Dresdener Straße
Projektziel (Hauptziel)	Ziel des Projektes ist die Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für Unternehmen und andere relevante Akteure der Geschäftsstraße zur Stärkung der lokalen ökonomischen Strukturen und Beschäftigungsperspektiven.
Projektkurzbeschreibung	<p>Auf Grundlage einer detaillierten Bestandsaufnahme der Gewerbe- und Dienstleistungsstruktur der Dresdener Straße und umliegender Bereiche wurde eine Teilgebietscharakterisierung der Dresdener Straße und deren Umfeld (Oranienstraße, Moritzplatz) als Geschäftsstraße und sozial funktionierendes Gebiet erarbeitet. Zusätzlich wurde die Darstellung des Standorts in den Medien betrachtet (Medienanalyse).</p> <p>Interviews und Vor-Ort-Arbeit mit lokalen Gewerbetreibenden sollten die Themen Vernetzung untereinander, die Sicht der Entwicklung der Geschäftsstraße und die Rolle des kleinteiligen Gewerbes als Beschäftigungs- und Ausbildungsort beleuchten, um später zu Handlungsempfehlungen für Unternehmen und andere Vor-Ort-Akteure zur Stärkung lokaler ökonomischer Strukturen zu kommen.</p>
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	die raumplaner, Sabine Slapa, Alt-Moabit 62, 10555 Berlin, Tel.: 030 37592721, Fax: 030 37592722, info@die-raumplaner.de, www.die-raumplaner.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	

Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	<ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaftsförderung Friedrichshain-Kreuzberg, - Wohnungsbaugesellschaft GSW Immobilien AG, - Gewerbetreibende im Gebiet zwischen Dresdener Str. und Moritzplatz
--	--

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Erarbeitung einer Teilgebietscharakterisierung der Dresdener Straße und des angrenzenden Gebietes bis zum Moritzplatz als Geschäftsstraße und sozial funktionierendes Gebiet auf Basis empirischer Erhebungen</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Dokumentation der empirischen Ergebnisse</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>schriftliche Teilgebietscharakterisierung</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Erarbeitung von breit getragenen Handlungsempfehlungen für die Unternehmen und andere relevante Akteure zur Stärkung der lokalen Ökonomie und zur Entwicklung von Beschäftigungsperspektiven</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Beteiligungsbereitschaft der lokalen Akteure (Teilnahme an Interviews, Werkstätten, Festlegung von Zuständigkeiten bei der Umsetzung des Aktionsplans)</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Dokumentation der Ergebnisse von Befragungen und Gesprächen von lokalen Akteuren/Gewerbetreibenden im Bereich Dresdender Straße und Moritzplatz</p>
<p>3. Ziel</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>

*Indikatoren

<u>Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):</u>		
2. Ziel	Erarbeitung von breit getragenen Handlungsempfehlungen	keine ausreichendes Interesse der Zielgruppe Gewerbetreibende, sich jenseits von Interviews/Gesprächen am Projekt zu beteiligen. Von den lokalen Gewerbetreibenden breit getragene Handlungsempfehlungen konnten daher nicht entwickelt werden.

--	--	--

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Die Ergebnisse des Projektes sind insofern nachhaltig, als dass sie Erkenntnisse über die Funktionsweise und den Charakter der untersuchten Geschäftsstraßen liefern und das kleinteilige Gewerbe im Gebiet als Beschäftigungs- und Ausbildungsort beleuchten.

Fortsetzung nächste Seite

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	9.961,08 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel		
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.961,08 €	